



## Impulse - Gleichstellung - Information

### Liebe Gleichstellungsinteressierte,

gerne möchten wir Ihnen einen kurzen Einblick in die aktuellen Themen der Gleichstellungsarbeit an der Hochschule Emden/Leer geben:

#### Vernetzung und Informationen für Eltern an der Hochschule

Sich untereinander zu vernetzen und miteinander zu planen – beides ist für Eltern wichtig, wenn es um Fragen der Kinderbetreuung und Studiengestaltung geht. Um die Vernetzung unter studierenden Eltern zu fördern und ihnen das Kennenlernen und die gegenseitige Unterstützung zu erleichtern, hat die Gleichstellungsstelle mehrere Initiativen gestartet: Am 29. Mai fand in Kooperation mit dem AStA Referat für Gleichstellung und Soziales das erste Eltern-Café statt. Dieses soll jeweils zu Beginn des Semesters wiederholt werden. Gleichzeitig wurde auf der Online Plattform Moodle die Gruppe „Studierende mit Nachwuchs,“ eingerichtet, in die sich Interessierte eintragen können, um andere Eltern kennenzulernen und z.B. kurzfristig Betreuungsmöglichkeiten untereinander zu organisieren. Weiterhin werden auf der Website der Gleichstellungsstelle aktuelle Informationen bereitgestellt, z.B. zur Neuregelung des Elterngeldes und während des KiTa – Streiks im Mai zu Notfallregelungen und Angeboten der Hochschule.

Pressemitteilungen  
<http://www.hs-emden-leer.de/einrichtungen/gleichstellungsstelle/familienfreundlichkeit.html>

#### Lehrverpflichtungsverordnung - Entlastung für Professorinnen

Der Senat der Hochschule Emden/Leer hat im Juni eine Richtlinie zur Anwendung der LVVO (Lehrverpflichtungsverordnung) verabschiedet. In Satz 29a (§5) ist erstmals eine Regelung aufgenommen worden, die Professorinnen bei der Besetzung von Berufungskommissionen entlastet: „Die Fachbereiche sind aufgefordert, die über das übliche Maß hinausgehende Belastung von Professorinnen und Professoren, die sich aus der Wahrnehmung von Dienstaufgaben oder aus Regelungen wie dem §26(2) NHG ergeben, angemessen zu berücksichtigen.“ Hiermit kommt die Hochschule ihrer Bringschuld gegenüber den weiblichen Lehrkräften nach. Hintergrund: Berufungskommissionen sind anteilig mit Professorinnen zu besetzen. Da Professorinnen in vielen Fächern unterrepräsentiert sind, werden sie tendenziell häufiger für Berufungskommissionen herangezogen und sind somit oftmals einer höheren Belastung ausgesetzt als ihre männlichen Kollegen.

Link:  
[https://www.hs-emden-leer.de/no\\_cache/hochschule/ordnungen-richtlinien-verkuendungsblaetter/ordnungen-und-richtlinien.html](https://www.hs-emden-leer.de/no_cache/hochschule/ordnungen-richtlinien-verkuendungsblaetter/ordnungen-und-richtlinien.html)

#### Sommerloch? Ohne uns!

Diesen Sommer findet wieder die alljährliche **Ferienbetreuung** für Kinder an der Hochschule statt. Sowohl „externe Schulkinder“ als auch Kinder von Beschäftigten und Studierenden konnten hierfür angemeldet werden. In Kooperation mit agilio, einem anerkannten Träger der Kinder- und Jugendhilfe, wird die Hochschule vom 17. August -2.September zum Abenteuerspielplatz.

Ebenfalls Hochschulluft schnuppern dürfen die Teilnehmerinnen der diesjährigen **Sommerhochschule**. Schülerinnen der Oberstufe sowie Abiturientinnen haben vom 25.-27. August die Chance im Fachbereich Technik ihren eigenen 3D-Druck anzufertigen. Unter dem Motto: „Von (D) einer Idee zum Prototyp“ lässt sich Spannendes zu dieser zukunftsweisenden Technik erfahren und ausprobieren. Übrigens: Anmeldeschluss ist der 8. August.

[Sommerhochschule.hochschule-emden-leer.de](http://Sommerhochschule.hochschule-emden-leer.de)

#### Mehr als Zwei Geschlechter

Die Zuweisung zu dem männlichen oder weiblichen Geschlecht aufgrund der äußeren Geschlechtsmerkmale ist nicht für alle Menschen stimmig. Eine Änderung des Personenstandsgesetzes erlaubt es Eltern erst seit 2013 ins Geburtenregister ein X einzutragen, wenn bei ihrem Baby eine Doppelgeschlechtlichkeit festgestellt wird. Seit 2010 beschäftigt sich der Deutsche Ethikrat mit dem Thema Intersexualität. Die Deutsche Gesellschaft für Transidentität und Intersexualität e.V. dient der Informationsbeschaffung und -bereitstellung zum Thema.

Links:  
<http://www.zeit.de/wissen/2013-10/intersexualitaet-geschlechtsangabe-personenstandsgesetz-aenderung>  
Und <http://www.dgti.org/>

Diese Informationen können Sie gerne an weitere Interessierte weiterleiten. Über Ihre Rückmeldungen, Anregungen oder auch Fragen freuen wir uns.

Mit freundlichen Grüßen

Jutta Dehoff-Zuch  
(Zentrale Gleichstellungsbeauftragte)